Zeitschrift: Landtechnik Schweiz Herausgeber: Landtechnik Schweiz

**Band:** 60 (1998)

Heft: 1

Rubrik: SVLT

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 28.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### **SVLT-Info**

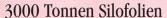
# Folien-Recycling: Aus alt mach neu!

Werner Bühler, SVLT

Gemäss Luftreinhalteverordnung dürfen Kunststoffe weder im Freien noch in Hausfeuerungsanlagen verbrannt werden. Die schadstofffreie Verbrennung ist nur in Kehrichtverbrennungsanlagen und in Hochöfen von Zementwerken garantiert. Andererseits kommt auch die Wiederaufbereitung der Kunststoffmaterialen in Frage. Dieser dritte Weg der Entsorgung muss zur Schonung des nicht unendlich vorhandenen Rohstoffes Erdöl, unbedingt angestrebt werden. Die Firma Poly Recycling bietet Hand dazu.

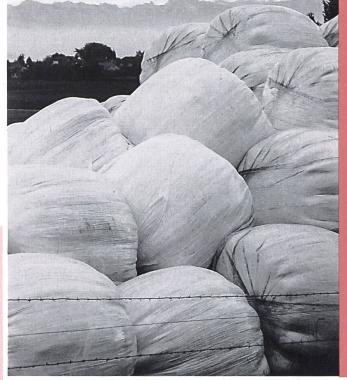
Seit 1995, dem Zeitpunkt des raschen Aufkommens der Ballensiliertechnik und dem zunehmenden Anfall von Siloabdeckfolien, befassen sich die Forschungsanstalt für Agrarwirtschaft und Landtechnik, die Kunststoffindustrie, der Schweiz. Bauernverband und der Schweiz. Verband für Landtechnik intensiv mit dem Problem der Verwertung des erwähnten Materials. Als beste Lösung wurde das Recycling der Ware ins Auge gefasst. Der niedrige Preis des Rohstoffes, die teilweise schlechte Qualität des verschmutzten Materials und die punktuell anfallenden kleinen Mengen schienen lange einen kostengünstigen, gangbaren Weg auszuschliessen. Gutgemeinte Initiativen aus Lohnunternehmerkreisen und Folienhändlern hatten keinen durchschlagenden Erfolg. Sie sammelten das Folienmaterial pressten es und lieferten es an ein Zementwerk.

Das soll sich nun ändern. Die Firma Poly Recycling AG in Weinfelden, eines der führenden Kunststoffrecyclingunternehmen Europas, verarbeitet über 35 000 Tonnen Kunststoffe jährlich. Poly Recycling will künftig ihren Rohstoffbedarf vermehrt durch Schweizer Material decken, damit Importe ablösen und einen grösseren Teil der 90 000 Tonnen recyclierbaren Materials für Folienprodukte und Rohre wiederverwerten. Poly Recycling AG baut zusammen mit Partnern eine attraktive Dienstleistung auf, das «Poly Partner System». Dabei han-



In der schweizerischen Landwirtschaft und den Gartenbaubetrieben werden jährlich schätzungsweise 10 000 Tonnen Kunststoffprodukte verbraucht. Der Anteil an Silofolien allein beträgt ca. 3000 Tonnen. Gemessen am Gesamtkunststoffverbrauch in der Schweiz von über 350 000 Tonnen ist

der Anteil der Landwirtschaft gering. 95 000 Tonnen dieses wertvollen Rohstoffes, welcher sich für eine Wiederaufbereitung eignen würde, werden bislang verbrannt. (Foto: U. Zweifel)



#### Adressen der Sammelstellen

Region

Bei folgenden Partnern von Poly Recycling können Sammelsäcke bezogen und abgegeben werden:

Adresse

Zürich	Alpa, in der Euelwies 14, 8408 Winterthur Tel. 052 222 48 48
Aargau, Basel, Teile Kanton Bern	Häfeli-Brügger AG, Zelgli 10, 5313 Klingnau, Tel. 056 246 22 66
St.Gallen, Zürich	Tonner-Altstoff AG, Industriegebiet, 9424 Rheineck, Tel. 071 888 25 55
Thurgau	Poly Recycling AG, Bleichestrasse 41, 8570 Weinfelden, Tel. 071 626 88 88 Kehrichtverbrennungsanlage KVA, Rüteliholzstr., 8570 Weinfelden, Tel. 071 626 96 00 Regionales Abfallannahmezentrum RAZ, 8500 Frauenfeld

delt es sich um ein Sacksystem mit dem Kleinmengen an Kunststoffabfällen, insbesondere Folien und Gefässe aus dem Gewerbe, der Landwirtschaft und der Industrie gesammelt werden. Das System soll auf freiwilliger Basis funktionieren und nicht zuletzt verhindern, dass auch auf diesem Gebiet eine staatliche Intervention provoziert wird.

#### 2 Säcke für unterschiedliche Materialien

Das Poly Partner System sieht 2 verschiedene Sammelsäcke für unterschiedliche Materialien vor:

Im **Foliensack** werden Silagefolien, Düngersäcke, Tunnel- oder Abdeckfolien oder alle Arten von Verpackungs- und Baufolien gesammelt. In den **Behältersack** gehören «Hohlkörper» wie Flaschen, Kessel, Kanister oder Kübel.

Die Säcke können bei den Sammelstellen bezogen und auch dort wieder abgegeben werden. Jeder Sack hat ein Volumen von 240 Litern, ist transparent und kann deshalb visuell kontrolliert werden. Er fasst ca. 17 bis 20 kg Kunststoffabfälle und kostet den Verbraucher Fr. 6.50 inkl. MWST. Vergleicht man den Sackpreis mit den von den Gemeinden erhobenen Entsorgungsgebühren von Fr. 2.00 bis 3.00 pro 35 lt. Sack ist das separate Sammeln des Kunststoffmaterials

kostengünstiger, ökologischer und schont zudem die Resourcen.

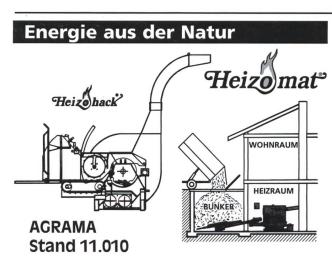
#### Reinheit des Sammelgutes

Die Annahmekonditionen sind attraktiv. Die Folien sollen besenrein. Säcke oder Behälter entleert und letztere ausgespült sein. Leichte Verschmutzungen wie aufgeklebte Etiketten etc. werden toleriert, hingegen sind Fremdkörper wie Steine, Metall, Chemikalien oder Holz auszusortieren.

#### Sammelstellen gesucht

Das Poly Partner System sieht ein möglichst flächendeckendes Netz von Sammelstellen vor, welche die Kunststoffmaterialien aus allen Bereichen entgegennehmen. Die Logistik ist zurzeit im Aufbau begriffen und Poly Recycling AG sucht deshalb in der ganzen Schweiz Sammelstellen. Die Sammelstellen übernehmen den Vertrieb der Säcke, nehmen die vollen

Säcke von den Verbrauchern zurück und lagern sie bis eine gewisse Menge beisammen ist. Der Transport der Säcke von der Sammelstelle nach Weinfelden wird von der Poly Recycling organisiert. Für ihre Bemühungen erhalten die Sammelstellen eine Provision. Sie werden davon sicher nicht reich. Wir meinen aber, dass zum Beispiel Lohnunternehmer, welche Siloballen herstellen, Silofolienhändler, die Landis und andere Geschäfte die Dünger verkaufen, ihren Kunden diese Dienstleistung anbieten sollten. Findet sich in einer Gegend keine Sammelstelle, sollten die Kunststoffverbraucher ihre Lieferanten auf diese Entsorgungsmöglichkeit aufmerksam machen und den Weg zu einer ökologischen und ökonomischen Entsorgung des wertvollen Rohstoffes Kunststoffabfall ebnen zu helfen. Mit diesem, für die Landwirtschaft kostengünstigen Vorgehen kann sie erneut ihren Willen unter Beweis stellen, dass sie bereit ist mit der Umwelt sorgsam umzugehen.



- Automatische Holz-Hackschnitzelheizanlage bis 200 kW
- Pflanzenölpresse
- Holzhackmaschinen
- Zwangseinzug bis 1250 x 400 mm; Ausführung auch mit Kran und Pflanzenölmotor
- Zerkleinerungsmaschinen
- Umweltfreundliche Energiesysteme



Iseli & Co. AG Maschinenfabrik CH-6247 Schötz

Tel. 041 984 00 60 Fax 041 984 00 66



AGRAMA Halle 11.1, Stand-Nr. 11.119



- Kinder-Kombi
- Kombi
- Latzhosen
- T-Shirt
- Mützen



FAX: 056 441 67 31

## Bestellung / Carte de commande

Senden Sie mir gegen Rechnung folgende Artikel: Veuillez m'envoyer avec facture, les articles désignés ci-après:

Kinder-Kombi, rot Combinaison enfants, rouge		Grösse Taille	2 92	3 98	4 104	6 116	8 128	10 140	12 152	14 164
			38		43		48			
	100 % Baumwolle 100 % Coton	Anzahl Quantité		10						

Kombi, ro	t son, rouge	Grösse Taille	44	46	48	50	52	54	56	58
Fr. 78.—	75% Baumw./Coton 25% Polyester	Anzahl Quantité								

Latzhose, Salopettes		Grösse Taille	44	46	48	50	52	54	56	58
Fr. 58.—	75% Baumw./Coton 25% Polyester	Anzahl Quantité								

T-Shirt gris chiné	SWITCHER	Grösse Taille	s	M	L	XL
Fr. 18.—	100 % Baumwolle 100 % Coton	Anzahl Quantité			,	

Mützen, rot Casquette, rouge	Anzahl Quantité	à Fr. 4.—	mit Gummizug avec élastique

Unsere Preis verstehen sich ohne Versandkosten. Zahlung 30 Tagen netto. Les frais d'envoi sont facturés en sus. Paiement à 30 jours, net.

Adresse	 Datum / Unterschrift Date / Signature

Einsenden an: SVLT, Postfach, 5223 Riniken

## Schweizer Landtechnik

- Herausgeber Schweizerischer Verband für Landtechnik (SVLT), Werner Bühler, Direktor
- Redaktion
  Ueli Zweifel
- Mitglied- und Abodienste, Mutationen

Für alle drei Dienste: Postfach, 5223 Riniken Telefon 056 441 20 22 Telefax 056 441 67 31 E-Mail: red@agrartechnik.ch

Inserate:

# publimag

Publimag AG Sägereistrasse 25 8152 Glattbrugg Telefon 01 809 31 11 Telefax 01 810 60 02 Anzeigenleitung: Darko Panić

Druck:

Huber & Co. AG Grafische Unternehmung und Verlag 8501 Frauenfeld Telefon 052 723 55 11 Telefax 052 722 10 07 E-Mail: verl.zss@huber.ch

Herstellung und Layout: Reto Bühler

Administration: Claudia Josef

Abdruck erlaubt mit Quellenangabe und Belegexemplar an die Redaktion

Erscheinungsweise: 11mal jährlich

Abonnementspreise: Inland: jährlich Fr. 55.– (inkl. 2% MWST) SVLT-Mitglieder gratis. Ausland: Fr. 75.–

Nr. 2/98 erscheint am 19. Februar 1998 Anzeigenschluss: 3. Februar 1998 Weiterbildungszentrum Riniken Tel. 056 441 20 72; Fax 056 441 67 31

# **EDV-Kurse**

#### Anmeldetalon auf der Seite 14

Die Informatik-Kurse werden in einem angenehmen Kurslokal – an 10 modernen PC-Arbeitsplätzen – durch erfahrene Informatiker praxisnah erteilt.Die Kursunterlagen sind im Kursgeld inbegriffen.

#### Grundkurse

#### Einführung in die EDV (IEE)

9./10.+13.02.98

3 Tage bzw. 24 Lektionen

«Den Einstieg leicht gemacht» Übersicht über die spezifischen Begriffe der «Computersprache». Funktion von PC und Drucker. Erklärung wichtiger Begriffe der Hardware und der Betriebssysteme. Einsatz des PC mit Windows 95, Textsystem, Adressverwaltung und Hilfsprogrammen. Keine Vorkenntnisse erforderlich.

## Betriebssysteme

#### Einführung in Windows 95 (I 95)

2./03.02.98

2 Tage bzw. 16 Lektionen

«Das Standardbetriebssystem» Windows 95 erleichtert die Bedienung des PC erheblich und steigert dessen Benutzerfreundlichkeit. Installieren und Konfigurieren von Windows 95. Einbinden von Anwenderprogrammen. Selbsthilfe bei Störungen.

Der Kurs eignet sich auch für Benützer von Windows 3.3. PC-Grundkenntnisse erforderlich.

#### Administration / Büro

Grundkurs – Word für Windows 6.0/7.0 (IWW)

2 Tage bzw. 16 Lektionen

22./23.01.98 23./24.02.98

«Meistverwendetes Textverarbeitungsprogramm» Installation und Konfiguration der Grundfunktionen. Texte erstellen, überarbeiten, umstellen und kopieren. Rechtschreibung, Trennhilfen und Textbausteine. Erstellen von Tabellen, Serienbriefen und Adressetiketten und Grafiken. PC-Grundkenntnisse erforderlich.

#### Vertiefung – Word für Windows (IWV) 6.0/7.0

1 Tag bzw. 8 Lektionen

30.01.98 27.02.98

«Die Möglichkeiten von Word». Der gekonnte Umgang mit Textbausteinen, Formatvorlagen, Formularen und die Verbindung zu andern Programmen verspricht das effiziente und befriedigende Arbeiten mit Word.

#### Tabellenkalkulation Excel (ITE) 5.0/7.0/8.0

2 Tage bzw. 16 Lektionen

4./05.02.98

«Excel für die IP-Aufzeichnungen». Die Tabellenkalkulation mit Datenverwaltung und Grafik als Betriebsführungsinstrument. Erstellen, gestalten und auswerten von Tabellen, Datenbanken und Grafiken. Datenaustausch mit andern Programmen. Einsatz der Tabellenkalkulation Excel im IP-Betrieb zur einfacheren Betriebsplanung und Führung der erforderlichen Listen und Berechnungen: ökologische Ausgleichsflächen, Fruchtfolgeplan, Bodenschutzindex, Düngerplan und Betriebstagebuch.

Die Datei «IP-97» wird den Kursteilnehmern auf einer Diskette gratis abgegeben. PC-Gundkenntnisse erforderlich.

#### Büroadministration / Lohnunternehmen BS 500 (ILU)

1 Tag bzw. 8 Lektionen

20.02.98

«Das Allrounderprogramm für den Profi». Einsatz eines modular aufgebauten Büroadministrationsprogrammes für Lohnunternehmer, Maschinenringe und Betriebsleiterbüros. Kundenstamm, Adressverwaltung, Rapport-, Rechnungs-, Mahnwesen. Buchhaltung, Text und Statistiken.

PC-Grundkenntnisse erforderlich.

#### Maschinenkostenberechnungen IMK

1 Tag bzw. 8 Lektionen

Fr. 240. – bzw. (Fr. 300. – incl. Programm)

28.02.98

«Das Programm zum Geld sparen» Das Programm MAKO2 behält die Übersicht über die Kosten des Maschinenparks. Modellrechnungen mit den tatsächlichen Betriebszahlen erlauben die Optimierung der Kosten. Das PC-Programm MAKO2 ist im Kurspreis von Fr. 300.- inbegriffen. PC-Grundkenntnisse erforderlich.

#### Internet

#### Internet – Einstieg und Nutzung (INE)

1 Tag bzw. 8 Lektionen

27.01.98

16.02.98

«Das Internet kennenlernen». Was bietet mir das Internet, welche Anforderungen stellt es an meinen PC und was kostet es? Die Möglichkeiten eigener Homepages, Senden und Empfangen von E-Mails und das Surfen im Internet. PC-Grundkenntnisse erforderlich.

#### Internet – Die eigene Homepage (INH)

1 Tag bzw. 8 Lektionen

6.02.98 17.02.98

«Der professionelle Auftritt im Internet». Erstellen der eigenen Homepage. Die verschiedenen Werkzeuge. Fragen der interaktiven Möglichkeiten. HTML-Konventionen. Datentransfer (FTP). Internetkenntnisse erforderlich.

#### Kurskosten

\* Preis pro Person, wenn 2 Personen einen PC gemeinsam benutzen

1 Kurstag (8 Lektionen)

Fr. 240.-

Fr. 200.-\*

2 Kurstage (16 Lektionen) 3 Kurstage (24 Lektionen) Fr. 480.-Fr. 700.— Fr. 400.-\* Fr. 550.-\*

Januar 1998

# Werkstattkurse

Manual Anmeldetalon auf der nächsten Seite

Kursthema Typ

Datum

#### Schweissen, Schneiden, Löten

Elektroschweissen SER 5 Tage/Fr. 570.-

Stahl in verschiedenen Stärken und Positionen schweissen, 09.02.-13.02.Metallkenntnisse aus schweisstechnischer Sicht, Elektrodenwahl, Reparaturschweissen an Stahl und Guss,

Hartauftrag an Verschleissteilen.

Reparaturschweissen/Verschleissschutz SEF

3 Tage/Fr. 390.-Elektroschweissen für Fortgeschrittene 25.02.-27.02.

Autogenschweissen/Hartlöten SAL 3 Tage/Fr. 390.-

Feinbleche und Röhren schweissen. Verzinkter Stahl, Guss-16.02.—18.02. und Kupferwerkstoffe hartlöten. Schneidbrenner bedienen.

**Brennschneiden SBP** 1 Tag/Fr. 120.-

Autogenschneidbrenner und Plasmaschschneidgerät bedienen. 20.02.

Schutzgasschweissen SGK 2 Tage/Fr. 260.-

MAG-Schweissen an dünnen Profilen und Blechen, 19.02.-20.02. Kenntnisse über Metalle, Drahtelektroden und Schutzgase.

#### Traktoren/Dieselmotoren

**Dieselmotoren TDM** 2 Tage/Fr. 160.-

Einstell- und Reparaturarbeiten an Zylinderkopf, Kühl- und 22.01.-23.01. Kraftstoffanlage, Störungssuche, Servicearbeiten zum Überwintern.

Traktoren zur MFK-Nachprüfung

5 Tage/Fr. 400.instandstellen TNP

Lenkung, Vorderachse, Bremsen, Kupplung und Beleuchtung 26.01.-30.01. instandstellen. Abdichten bei Ölverlust am Motor oder Getriebe.

#### Elektrik und Beleuchtung

Fahrzeugelektrik EFZ 1 Tag/Fr. 90.-

Anhängerbeleuchtung nachrüsten und instandsetzen, 30.03. Richtungsanzeiger und Lichtanlage am Traktor reparieren.

#### Futtererntemaschinen

Ladewagen/Miststreuer/Anhänger LLA 3 Tage/Fr. 240.-

Reparaturen an Förderaggregat, Pick-up, Kratzboden, 02.03. - 04.03.Streu- und Fahrwerk, Bremsen und Anhängeraufbauten.

Häcksler LHS 3 Tage/Fr. 240.-

Einzugs- und Häckselorgane von Scheibenrad- und 02.03.-04.03.Trommelhäcksler reparieren, Häckselgebläse instandstellen.

Kreiselmähwerke LKM

3 Tage/Fr. 240.-

Reparieren der Antriebs- und Mähorgane, Verschleissschutzmassnahmen.

02.03.-04.03.

Doppelmesser-Mähwerke LDM

1 Tag/Fr. 90.-

Revision, Einstellung. Aufarbeiten gebrauchsfähiger Verschleissteile.

Fingerbalken-Mähwerke LFM

1 Tag/Fr. 90.-

Revisions- und Richtarbeiten mit zeitsparenden Einstellmethoden.

23.02. 31.03.

06.02.

Gelenkwellen LGW

1 Tag/Fr. 90.-

Schutzteile, Schieberohre, Kreuz- und Weitwinkelgelenke reparieren, 24.02. Überlast- und Freilaufkupplungen prüfen und instandstellen.

Pressen und Knüpfer LPK

1 Tag/Fr. 90.-

Kolbenführung, Messer und Synchronlauf der Maschine einstellen, Knüpfereinstellung nach Zugspannmethode, Bindefehler beheben.

1 Tag/Fr. 90.-Feldspritzen im IP-Einsatz LFS

IP-Anforderungen durch Instandsetzen und Nachrüsten erfüllen.

20.03.

06.03.

Hydraulik

Hydraulikzylinder und -armaturen HFZ

1 Tag/Fr. 90.-

Wartung von Hydraulikanlagen, Zylinder reparieren, montieren von 17.03. Stahlrohr- und Schlauchleitungen, Pumpen, Ventilen, Hydromotoren.

Hydraulische Anhängerbremsen HAB

2 Tage/Fr. 200.-

Einbauen und abstimmen vorbereiteter Bausätze an mitgebrachten Anhängern, Druckfässern usw.

18.03.-19.03.

Motorgeräte/Kleinmotoren

Kleinmotoren MKM

1 Tag/Fr. 90.-

2- und 4-Takt-Benzinmotoren warten und reparieren, Zündung prüfen, 26.02. Einstellung und Störungssuche am Vergaser, Motorstillegung.

#### Fahrerinstruktions-Kurse

Mähdreschertechnik LMD

3 Tage/Fr. 240.-

Fahrerschulung und Unterhalt, Organisation im

25.03.-27.03.

Mähdruschbetrieb.

01.04.-03.04.

Haustechnik und Gebäudeunterhalt

Spenglerarbeiten MES8

2 Tage/Fr. 220.-

Dachentwässerung montieren, Einfassungen von Kaminen 04.02. - 05.02.und Abluftrohren anfertigen, weichlöten, Dachfenster einbauen.

Kunststoffschweissen,

Polyesterbeschichtungen MES3

1 Tag/Fr. 90.-

23.03.

Heissluftschweissen von Blachen, Rohren, Formteilen usw.

Beschichtungen in Futterkrippen sowie auf Wänden und Böden.

#### Ein 65iger, den man bezahlen kann! Neu: RADIAL 9000 mit neuer Stollentechnologie.

- geringerer Bodendruck höhere Tragfähigkeit
- mehr Zugkraft
- bessere Selbstreinigung
- langlebiger preisgünstiger





Einsenden an: SVLT, Zentralsekreatriat, Ausserdorfstrasse 31, 5223 Riniken Tel. 056 441 20 22, Fax 056 441 67 31

Datum und Unterschrift:



Besuchen Sie uns an der Agrama Halle 1, Stand 1.109





Verlangen Sie unbedingt den neuen Gallagher Katalog 1998!!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch an unserem GALLAGHER INFO-Stand an der AGRAMA 98 in St. Gallen

Stand Nr. 11.123

EGLI - KUHN AG GALLAGHER Schweiz Limberg 8, 8127 Forch ZH, Tel. 01-918.22.40 mit kompetenten GALLAGHER Partnern

Gallagher, der markante **Kostenspare**ı

seit 20 Jahren in der Schweiz



Unter diesem Titel fand in Diepoldsau im St. Galler Rheintal der MR-Info-Tag 1997 statt. Über sechzig Teilnehmer aus der ganzen Deutschschweiz folgten der Einladung der Fachkommission 3 des SVLT.

Unter der Leitung des Präsidenten der Fachkommission Ueli Haltiner vom LBBZ Salez stellten die Verantwortlichen des MR Rheintal ihren Maschinenring anhand ausgewählter Praxisbeispiele vor. Helmuth Ammann von der FAT ergänzte diese Ausführungen mit Berechnungen zur Wirtschaftlichkeit der eingesetzten Maschinenketten. Hansjörg Meier und Ruedi Gnädinger von der LBL stellten einen Vertragsentwurf für die Konstituierung einer GmbH vor. Am Nachmittag konnten sich die

Anwesenden beim Besuch auf dem Fahrmaadhof einen Überblick über das MR-Angebot zur Ausbringung von Klärschlamm und Gülle sowie zur Kartoffelproduktion verschaffen.

#### Technik für die Umwelt

Paul Nüesch, Präsident MR Rheintal berichtete über die Aktivitäten und Dienstleistungen des 140 Mitglieder starken Maschinenringes. Unter ihnen hätten vor allem die Renaturierungsmassnahmen in der Riedlandschaft des Rheintales und die Pflege von Naturschutzgebieten einen besonders hohen Stellenwert. Wichtige Dienstleistungen seien im weitern die Feldrandkompostierung und die Maschinenkette für das Ausbringen von Klärschlamm. Seit sich die interessierten Mitglieder des MRs zu einer GmbH zusammengeschlossen hätten,

Tabelle: Trend zu grösseren Maschinenringen. Dies lässt sich aus der jährlichen Umfrage des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik (SVLT) ableiten

	1993	1994	1995	1996
Anzahl Rückmeldungen	28	35	32	33
Gemeldete Mitglieder	2071	2411	2524	2920
Verrechnungswerte in Mio Fr.	3.37	5.911	6.173	6.328
Verrechnungswerte (Ø pro MR) in Fr.	120 000	169 000	193 000	191 762

könne man in diesen Bereichen die Dienstleistungen noch schneller und flexibler anbieten.

#### PR für Klärschlamm

Die Öffentlichkeitsarbeit stuft Manfred Baumgartner, Geschäftsführer des MR Rheintal, sehr hoch ein, namentlich wenn es um die positive Einstellung der Bevölkerung im Zusammenhang mit dem Ausbringen von Klärschlamm gehe. In Zusammenarbeit mit den Gemeinden, den Zweckverbänden und mit Firmen werde jede Gelegenheit genutzt, um über Zusammenhänge von Wasser -Abwasser, Tierbesatz - Hofdünger oder moderne Landtechnik - Bodenschutz zu informieren. So hätten beispielsweise in der Gegend die grossen Tankfahrzeuge, der Pumpenanhänger mit dem Rollomat einen sehr hohen Bekanntheitsgrad, und auch wofür ein Schleppschlauchverteiler gut ist, wisse bald jedes Kind.

#### Rationalisierung für die Kartoffel

Stefan Britschgi äusserte sich zur Marktsituation bei der Kartoffelproduktion für die industrielle Verwertung. Mit Genugtuung stellte er fest, dass es dank einer schlagkräftigen

## Fachkommission 3 des SVLT

Die schweizerischen Maschinenringe werden von der Fachkommission 3 des SVLT unter der Leitung von Ueli Haltiner, Salez SG, betreut. Diese Kommission lädt die Geschäftsführer und Vorstandsmitglieder der Maschinenringe regelmässig zu Weiterbildungsveranstaltungen am Sitz des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik in Riniken ein. In den beiden letzten Jahren standen Problemlösungen im zwischenmenschlichen Bereich einerseits und der Ausbau der Dienstleistungen im Kommunalbereich andererseits auf dem Programm.

Beim SVLT-Zentralsekretariat in Riniken sind folgende Informationsmaterialien erhältlich:

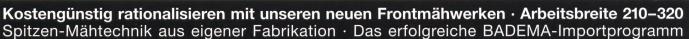
- Musterverträge für Kleingemeinschaften, Maschinengenossenschaften und Maschinenringe,
- Rapportblöcke
- MR-Werbematerial
- Statutenentwurf GmbH

Bestellen bei SVLT, Postfach, 5223 Riniken Tel. 056 441 20 22; Fax: 056 622 67 31 Mechanisierung gelungen sei, den Marktanteil eines gefragten Rohmaterials aus einheimischer Produktion zu erhalten. Der Erlös pro Kilo Kartoffeln sei ebenso tief wie andernorts, aber beim jetzt praktizierten System hätten die Produktionskosten weiter gesenkt werden können. Der freie Markt orientiere sich daran und sei nicht bereit, mehr zu bezahlen. Der Weg der Rationalisierung sei also vorgegeben gewesen.

#### Kurze Abschreibungszeit für den technischen Fortschritt

Bei der Analyse zur Wirtschaftlichkeit beider Maschinenketten stellte Helmuth Ammann, FAT, die aussergewöhnlich hohe Auslastung in den Vordergrund. Während beispielsweise die Kartoffellegemaschine in der FAT-Tarifliste mit einer Auslastung von 16 ha/Jahr aufgeführt ist, werden im MR Rheintal 60 ha erreicht. Parallel

dazu ist die Abschreibungszeit von 12 auf sage und schreibe 6 Jahre reduziert worden. Es sei klar, dass damit das unternehmerische Risiko minimiert werden könne, stellte Ammann fest. Während zum Beispiel der FAT-Ansatz für das Kartoffellegen mit einer vierreihigen Maschine inklusive Bedienung und Traktor auf Fr. 296.-/ha beziffert, berechnet sich dieser Tarif beim MR Rheintal auf Fr. 215.-. Ausschlaggebend ist eine wesentlich höhere Auslastung als sie von der FAT kalkuliert ist. Bei der Kartoffelernte berechnet sich der Ansatz beim MR auf Fr. 2120.-/ha während der FAT-Ansatz mit Fr. 1990.-/ha leicht tiefer ist. Ein höherer Ansatz ergibt sich aus einer kurzen Abschreibungszeit von nur 6 Jahren für den Vollernter. Damit sei gewährleistet, dass man den technischen Fortschritt in der Erntetechnik voll nutzen











**Wepfer Landtechnik** · Metall- & Maschinenbau GmbH · 8471 Berg-Dägerlen · Tel. 052 316 24 52

#### Verlangen Sie unser Aktions - Nettoangebot

Bodenbearbeitung und Saat

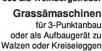
Kartoffelanbau und -pflege

Kartoffelernte / Hofeinrichtungen



Bodenbearbeitung Kultureggen, Saatbettkombinationen. Rotor- oder Kreiseleggen

Düngung rontanbaudüngerstreuer, ideal für Kombinationen vome Düngen, hinten Säen, Hacken oder Kartoffellegen Typ FGF 800 als Weinbergstreuer



Sämaschinen für 3-Punkt-Anbau Strohabweisende Säbelschare mit grossem Scharschritt

Aufsattelmaschinen für alle Kreisel- oder Rotoreggen. Strohabweisende Säbelschare optimaler Schwerpunkt

Einzelkornsämaschinen pneumatische 2 - 8-reihig für Mais, Rüben, Bohnen, Sonnenblumen, Erbsen etc. mechan, für Rüben

Vorführ-Mulch/Direktsaatmaschine mit Düngerstreuer, Neupreis 33'000-, Spezial-Nettopreis 15'000.

**BECKER - FIONA - GRUSE -**NEUERO - SKIOLD - KONGSKILDE bekannte Namen in unserem Programm



Vollautomaten GRUSE in grosser Auswahl, Leichtmodell VL 20E oder Profimodell VL 20L mit Festbunker, VL 20KL mit Kippbunker, nur 3 m Transportbreite. Grosse, fertige Dämme, überlegen am Hang

> Hack- und Häufelgeräte Scheibenhäufler oder Pflughäufler mit Federzinken-Hackgruppen und Kammbesen

Das preisgünstige Häufelgerät mit Dammformer GRUSE alle Werkzeuge gefedert. Bei Stauden wird der Dammformer oben geöffnet. Mit hydr. Hangsteuerung



Kartoffelkraut- und Grüngutschläger GRUSE

für Front- oder Heckanbau. Erspart Spritzmittel = ein Gebot der Zeit. Sehr robuste Maschine. Mit Bandspritze und hydr Hangsteuerung lieferbar

WISENT Medium + Super, dle schonenden Vollernter mit dem besten Preis - Leistungs

verhältnis

Wir offerieren: gute Occ. Vollernter in allen Grössen- und Preisklassen. Verlangen Sie unsere Occionen-Liste

Getreide-Förder- und Lagereinrichtungen, Mühlen, Quetschen und Mischer



Abladegebläse, Heuverteiler, Heubelüftungen, Rundballentrockner, Dosier- und Siloentnahmegeräte



Reinigung lieferbar

Zur Zeit haben wir auch interessante Occasionen. Verlangen Sie ein Angebot über die gewünschte Maschine



Maschinen AG 4112 Bättwil / Basel el. 061 731 11 11 Fax 061 731 11 17

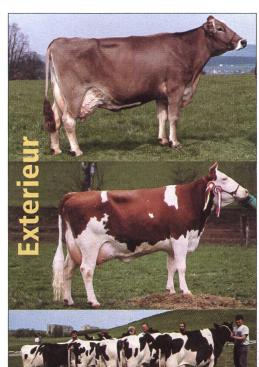
# Für Bauern mit Durchblick

# **Ein Abonnement** Die Grüne überzeugt

- Die Grüne ist die führende landwirtschaftliche Fachzeitschrift
- 2. Die Grüne ist unabhängig und bietet Unterstützung bei Fachfragen
- 3. Die Grüne berichtet über Viehwirtschaft, Futterbau, Obstbau, Ackerbau, neue Maschinen und moderne Betriebsführung
- 4. Die Grüne begeistert Woche für Woche 109000 Leser und Leserinnen
- 5. Die Grüne spricht die ganze Bauernfamilie an
- 6. Sie sparen gegenüber dem Kioskpreis 50%



Nr. 40 2. Oktober 1997 Fr 3 30



Spurenelemente und Milch-

Belebung der Landschaft

qualität

Kontrolle und Weiter-entwicklung

Landjugend

Die Bäuerin

Jetzt profitieren! 13 Ausgaben für nur Fr. 20.-

Für telefonische Bestellungen: 01/386 87 90 oder per Fax 01/386 87 77

## Verlosung

Super-Gewinne erwarten Sie! Unter allen Einsendern verlosen wir:

1. Preis **Daewoo im Wert** von Fr. 23500.-

plus 100 weitere Überraschungspreise!

## **Dieses Angebot** lasse ich mir nicht entgehen!

- Ich bestelle ein Probeabonnement, 13 Ausgaben, für nur Fr. 20.-
- Ich bestelle ein Jahresabonnement, 52 Ausgaben, für Fr. 87.-. Sie sparen 50% gegenüber dem Kioskpreis.

Einsendeschluss: 6, 2, 1998

Ich nehme nur an der Verlosung teil. Name

Vorname

Strasse, Nr.

PLZ, Ort

Telefon

Coupon ausschneiden und einsenden an: Verlag «Die Grüne», Klausstr. 33, 8008 Zürich